|  |  |
| --- | --- |
|  |   |
|  |
| Pressemitteilung |
|  |  |
| dormakaba und SAP transformieren die Zutrittskontrolle  |
|  |

Ennepetal, 30.05.2018 – SAP und dormakaba, ein Schweizer Unternehmen für smarte und sichere Zutrittslösungen, arbeiten in den Bereichen Personalmanagement und Zugangstechnologie zusammen, um neue Autorisierungslösungen für Mitarbeiter zu entwickeln.

Die neue Lösung dormakaba jay cloud verbindet auf Basis der SAP Cloud Platform das Produktportfolio von dormakaba mit der SAP-Cloudlösung für Human Capital Management (HCM): SuccessFactors Employee Central. Auf diese Weise lassen sich Zutrittsberechtigungen von Mitarbeitern direkt und in Echtzeit aus SAP SuccessFactors Employee Central heraus steuern. Die Lösung, die auf der CeBIT 2018 in Hannover und auf der Success Connect 2018 in Berlin präsentiert wird, wurde vom konzerninternen dormakaba Start-up Poksundo gemeinsam mit SAP-Experten entwickelt. Alle physischen Hardwarekomponenten werden in der SAP Cloud Platform mittels des digitalen Innovationsystems SAP Leonardo verwaltet und vernetzt. dormakaba bietet via jay cloud ein offenes Plattform-Konzept zur Integration von Partnerlösungen und will künftig zusätzliche Dienste vermarkten.

Die Zutrittsberechtigungen in der dormakaba jay cloud basieren auf der Position und Tätigkeit, die ein Mitarbeiter innerhalb des Unternehmens einnimmt. Ändert sich seine Rolle, ändern sich automatisch sofort die für ihn geltenden Zutrittsberechtigungen. Die Verbindung über die SAP Leonardo IoT Foundation schafft intelligente Durchgänge und Zugangspunkte, wie ein Drehkreuz oder Boarding-Gate mit beispielsweise einem Scanner oder einer einfachen Tür. Diese intelligenten Geräte lassen sich zudem mit Gesichtserkennungssoftware, Videokameras und anderen Geräten verbinden, die dabei helfen, gefährliche Situationen vorherzusagen. Die intelligenten Geräte können Einblicke in historische Daten liefern, aber auch vorausschauende Daten wie zu erwartende Engpässe zu Stoßzeiten.

„Die dormakaba-jay-cloud-Lösung wurde innerhalb von nur zehn Monaten von einem Blueprint zu einer ersten Betaversion entwickelt“, so Nils Herzberg, Global Head of Go-to-Market and Strategic Partnerships for SAP Leonardo bei SAP. „Dies ist eine großartige Leistung von dormakaba und den Partner Innovation Lifecycle Services von SAP. Es ist ein schönes Beispiel, wie Digitalisierung im Bereich IoT funktionieren kann. Plötzlich wird aus reiner Zutrittskontrolle mehr: Besuchermanagement, Parkplatzmanagement, Verwaltung von Co-Working Spaces oder Kantinenlösungen – vieles ist denkbar!“ Thomas Herling, Senior Vice President Global Business Owner Electronic Access and Data, dormakaba Group betont: „SAP und dormakaba bündeln HR, ERP und den Bereich Safety & Security in der SAP Cloud Platform. Das ebnet unseren Kunden den Weg zur digitalen Transformation”.

Die Lösung dormakaba jay cloud wurde bereits durch SAP zertifiziert und trägt das Logo „Co Innovated with SAP“ und SAP Certified – Built on SAP Cloud Platform. Aufgrund des großen innovativen Potentials der dormakaba-jay-cloud-Lösung wurde dormakaba eingeladen, am „SAP Innovation Award 2018 “ teilzunehmen.

**CeBIT: Freigelände, Stand P44**

**Success Connect Berlin: CityCube, B4**

Weitere Informationen: Petra Eisenbeis-Trinkle

 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

 T: +49 6103 9907 455

 petra.eisenbeis-trinkle@dormakaba.com

Die dormakaba Gruppe ist einer der Top-3-Anbieter im globalen Markt für Zutritts- und Sicherheitslösungen. Mit starken Marken wie Dorma und Kaba im Portfolio bietet das Unternehmen Produkte, Lösungen und Services rund um die Türe und sicheren Zutritt zu Gebäuden und Räumen aus einer Hand. dormakaba ist mit rund 16‘000 Mitarbeitenden und zahlreichen Kooperationspartnern in über 130 Ländern weltweit tätig. Die dormakaba Gruppe hat ihren Sitz in Rümlang (Zürich / Schweiz) und erwirtschaftet einen jährlichen Umsatz von mehr als CHF 2,5 Mrd.

SIX Swiss Exchange: DOKA (vormals: KABN / KABNE)

Mehr Informationen unter [www.dormakaba.com](http://www.dormakaba.com)

**Disclaimer**
Diese Kommunikation enthält bestimmte, in die Zukunft gerichtete Aussagen, z.B., aber nicht nur, Angaben unter Verwendung der Worte "glaubt", "geht davon aus", "erwartet" oder Formulierungen ähnlicher Art. Solche in die Zukunft gerichteten Aussagen werden auf der Grundlage von Annahmen und Erwartungen gemacht, von denen die Gesellschaft ausgeht, dass sie begründet sind, die sich aber als falsch herausstellen können. Sie sind mit der gebotenen Vorsicht zur Kenntnis zu nehmen, da sie naturgemäss bekannten und unbekannten Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren unterliegen, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft bzw. der Gruppe wesentlich von denjenigen abweichen, die in diesen Aussagen ausdrücklich oder implizit angenommen werden. Zu diesen Faktoren gehören unter anderem, aber nicht nur:
die allgemeine Wirtschaftslage,
der Wettbewerb mit anderen Unternehmen,
die Auswirkungen und Risiken neuer Technologien,
die laufenden Kapitalbedürfnisse der Gesellschaft,
die Finanzierungskosten,
Verzögerungen bei der Integration des Zusammenschlusses oder von Akquisitionen,
die Änderungen des Betriebsaufwands,
Währungsschwankungen und Schwankungen bei Rohstoffpreisen,
die Gewinnung und das Halten qualifizierter Mitarbeitender,
politische Risiken in Ländern, in denen das Unternehmen tätig ist,
Änderungen des anwendbaren Rechts,
die Realisierung von Synergien
und sonstige in dieser Kommunikation genannte Faktoren.
Sollten sich eines oder mehrere dieser Risiken, Ungewissheiten oder anderen Faktoren verwirklichen, oder sollte sich eine der zugrunde liegenden Annahmen oder Erwartungen als falsch herausstellen, können die Ergebnisse massgeblich von den angegebenen abweichen. Vor dem Hintergrund dieser Risiken, Ungewissheiten oder anderen Faktoren sollte sich der Leser nicht auf derartige in die Zukunft gerichtete Aussagen verlassen. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei über das Gesetz hinausgehende Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder zu revidieren oder an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen. Die Gesellschaft weist darauf hin, dass die Ergebnisse in der Vergangenheit nicht aussagekräftig bezüglich zukünftiger Ergebnisse sind. Zu beachten ist zudem, dass Zwischenergebnisse nicht zwingend indikativ für die Jahresendergebnisse sind. Leser sollten sich an einen unabhängigen Finanzberater wenden. Diese Kommunikation ist weder ein Angebot noch eine Aufforderung zum Verkauf oder Kauf von Effekten der dormakaba in irgendeinem Rechtssystem. dormakaba®, dorma-kaba®, Kaba®, DORMA®, Com-ID®, Ilco®, La Gard®, LEGIC®, SAFLOK®, Silca® usw. sind geschützte Marken der dormakaba Gruppe. Aufgrund länderspezifischer Anforderungen oder aus Vermarktungsüberlegungen sind nicht sämtliche Produkte in allen Ländern erhältlich.